

Künstler

Heike Becker

- 1982 geboren in Halle (Saale)
- 2000 Abitur
- 2002– 2005 Ausbildung zur Herrenmaßschneiderin an der Deutschen Oper in Berlin
- 2005– 2011 Studium an der Burg Giebichenstein, Kunsthochschule Halle, Studiengang Modedesign
- 2011 M.A. Conceptual Fashion Design (Fachbereich Design, Studiengang Master Conceptual Fashion Design)

Ausstellungen und Modenschauen

- 2008 Modenschau *Discoiture*, Theatrale, Halle (Saale)
- 2009 Modenschau beim Designers Open, Leipzig
- 2011 *Transformers*, Designhaus, Halle (Saale)
- 2012 *Transformationen – Kunsthandwerk aus Sachsen-Anhalt*, Galerie für Angewandte Kunst – Bayrischer Kunstgewerbe-Verein e.V., München

Preise

- 2009 Sputnik Trend Award, vergeben im Rahmen des Designers Open 2009, Leipzig

Jobs und Praktika

- 2000– 2001 sechsmonatiges Praktikum bei Morisse et Cie, Paris
- 2007 dreimonatiges Praktikum bei Zussa, Berlin
- 2009– 2010 Freiberufliche Arbeit bei Heymann-Moden, Rostock

Kontakt

www.becker-h.de
www.zukker.com

Werke

Ohne Titel (Mantel) 2012

Loden, Funktionstextil Softshell bedruckt mit Lacksiebdruck, Viskose, Größe 36/38

Ohne Titel (Mantel) 2012

Loden, Kalbsfell, Größe 36/38

Ohne Titel (Kleid) 2011

Loden mit geläsertem Muster, Kunstpelz, Größe 36/38

Ohne Titel (Mantel) 2012

Loden, Federn, Größe 36/38

Beamer-Präsentation 2012

Fotos: Marco Warmuth

Der Lodenstoff hat in der Welt der Mode und Outdoor-Bekleidung kein gutes Image trotz seiner hervorragenden physiologischen und technischen Eigenschaften (Thermoregulation, Wasserabweisung, thermoplastische Formbarkeit, Schnittkantenfestigkeit). Auch verharrt der Loden zu Unrecht in der Nische der Trachten.

Um die Spezifik des Materials Loden zu testen, habe ich Kleider und Sportjacken aus Loden in verschiedenen Verarbeitungstechniken hergestellt, etwa durch Dressur (dreidimensionale Formung), Lasertechnik und offene Schnittkanten. Diese Musterstücke wurden an Probanden verteilt und deren Berichte ausgewertet.

Ausgehend von den Ergebnissen dieser praktischen Recherche ist am Ende nicht, wie anfangs gedacht, eine Serie aus zarten, gemusterten Lodenkleidern und Sportsachen entstanden, sondern eine Mantelkollektion. In ihr wird der Loden sowohl mit technischen Funktionstextilien als auch mit Federn und Fell kombiniert.

Heike Becker

Ausstellung

graduiert ≈ präsentiert
Werke von Burg-Stipendiaten

11.10. — 4.11.2012